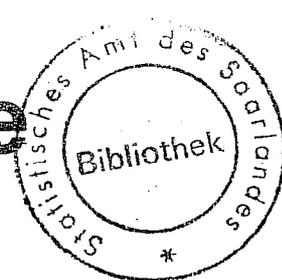


Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 4911

*) H I 2 - hj 2/66

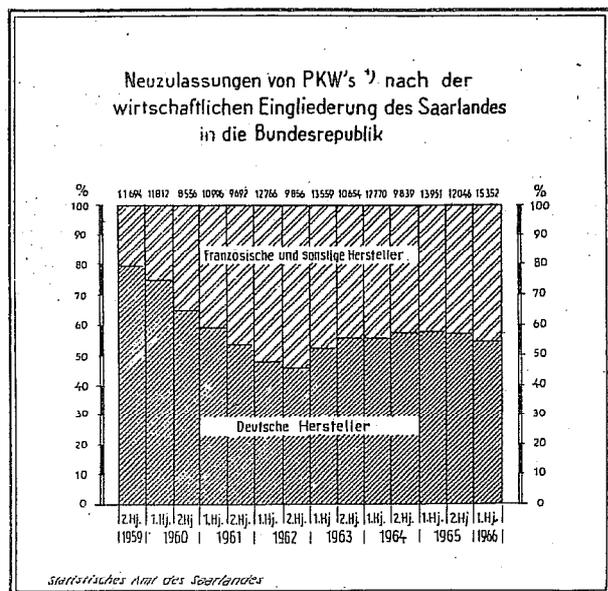
Ausgegeben am 6. Januar 1967

Bestand und Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen im Saarland am 1. Juli 1966

Am 1. Juli 1966 waren im Saarland nach den Unterlagen des Kraftfahrt-Bundesamtes 212 905 Kraftfahrzeuge (ohne Mopeds und Kraftfahrzeuge der Bundesbahn und -post) zugelassen. Seit Anfang des Jahres hat sich damit der Kraftfahrzeugbestand um 9 000 Fahrzeuge oder rund 4,4 % erhöht. Im Vergleich zum 1. Juli 1965 beläuft sich die Zunahme auf fast 16 000 Fahrzeuge oder 8,1 %. Im gesamten Bundesgebiet hat im gleichen Zeitraum der Kraftfahrzeugbestand mit 8,0 % in etwa gleicher Stärke zugenommen.

Mit 188 Kraftfahrzeugen auf 1 000 Einwohner gegenüber 219 im Bundesdurchschnitt bleibt das Saarland – von Berlin (West) abgesehen – das Bundesland mit der niedrigsten Kraftfahrzeugdichte. Anders ausgedrückt entfielen am 1. Juli 1966 im Saarland 5,3 und im Bundesgebiet 4,6 Einwohner auf ein Kraftfahrzeug. Nur auf Personenkraftwagen bezogen fuhr im Saarland jeder Siebente (6,6) im Bundesgebiet jeder Sechste Einwohner (5,8) einen PKW.

Die im Berichtszeitraum festgestellte Veränderung des Kraftfahrzeugbestandes ist wie bereits in den Vorjahren durch eine stetige Abnahme der Zahl der Krafträder bzw. -roller gekennzeichnet, während der PKW-Bestand weiter kräftig zugenommen hat. Noch immer weist das Saarland den relativ stärksten Besatz an Krafträdern und -rollern aus.



Im ersten Halbjahr 1966 wurden im Saarland 16 884 Kraftfahrzeuge neu für den Verkehr zugelassen, was gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum einer Zunahme von 8,9 % entspricht. Wie schon aus den Veränderungen des Bestandes zu erkennen ist, liegt das Schwergewicht der Neuzulassungen mit 15 349 Einheiten bei den Personen- und Kombinationskraftwagen.

An den Neuzulassungen von PKW's sind Fahrzeuge französischer und sonstiger ausländischer Hersteller mit 46,3 % fast zur Hälfte beteiligt. Damit hat sich dieser Anteil in den letzten fünf Jahren relativ konstant gehalten.

Gegenüber dem 1. Halbjahr 1965 fällt besonders der gestiegene Marktanteil des Renault-Programms auf, der nur noch knapp hinter VW liegt. Auch die beiden französischen Hersteller Peugeot und Simca konnten ihre Anteile leicht verbessern. Von den deutschen Fabrikaten, Ford, Opel und VW konnte nur Ford seinen Marktanteil steigern, während die Anteile von

Opel und VW zurückgingen, wobei für VW auch die absoluten Zahlen rückläufig waren.

Auf die genannten sechs Hersteller entfielen rund vier Fünftel aller neu in den Verkehr gebrachten Personenkraftwagen. Von den übrigen Herstellern sind mit über 500 Neuzulassungen noch Citroen und Fiat zu erwähnen, die beide beträchtliche Verkaufserfolge gegenüber den Vergleichshalbjahren 1964 und 1965 erzielen konnten.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Innerhalb des Saarlandes sind die meisten Kraftfahrzeuge im Landkreis Saarbrücken zugelassen. An zweiter Stelle folgt vor der Landeshauptstadt der Landkreis Saarlouis. Es folgen dann die Landkreise Ottweiler, Merzig-Wadern, Homburg, St. Ingbert und St. Wendel. Interessanterweise ist in der Landeshauptstadt der Bestand an Krafträdern und -rollern weitaus niedriger als in den anderen Kreisen. Die Kfz-Dichte ist kreisweise sehr verschieden. Dominierend ist hierbei die Stadt Saarbrücken, wo auf 1 000 Einwohner 244 Kraftfahrzeuge kommen. Am Ende der Skala steht der Landkreis St. Wendel mit einer Kfz.-Dichte von 165 Fahrzeugen je 1 000 Einwohner. Für die übrigen Landkreise wurden folgende Dichteziffern ermittelt: Homburg (204), Merzig-Wadern (188), Ottweiler (175), Saarbrücken (180), Saarlouis (176), St. Ingbert (192).

Bei der Betrachtung des PKW-Bestandes (einschliesslich Kombinationskraftwagen) schält sich die Sonderstellung der Landeshauptstadt noch mehr heraus. Hier kommen 200 PKW auf 1 000 Einwohner gegenüber einem Durchschnitt von nur 144 bei den Landkreisen.

Bestand¹⁾ an zugelassenen Kraftfahrzeugen im Saarland nach Kraftfahrzeugarten vom 1. Juli 1955 bis 1. Juli 1966

Jahr (Stand jeweils 1.7.)	Art der Kraftfahrzeuge							Kraftfahrzeuge insgesamt	Einwohner je Kraftfahrzeug
	Krafträder, Kraftroller	Personenkraftwagen ²⁾	Kombinationskraftwagen	Lastkraftwagen	Kraftomnibusse	Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge		
1955	33 049	29 751	.	15 305	853	1 403	638	80 999	12,2
1956	39 158	35 638	.	16 571	917	1 818	718	94 820	10,4
1957	43 603	41 878	1 314	16 667	970	2 869	724	108 025	9,2
1958	46 331	49 436	2 175	17 158	1 014	3 720	672	120 506	8,4
1959	40 017	51 502	2 279	14 656	1 006	4 054	704	114 218	9,0
1960 ³⁾	44 490	73 426	4 007	17 037	808	5 330	755	145 853	7,2
1961	44 485	87 634	5 348	17 438	884	6 259	929	162 977	6,6
1962	40 120	103 107	6 460	17 369	906	6 913	1 023	175 898	6,2
1963	32 268	116 891	7 319	17 117	913	7 284	1 118	182 910	6,0
1964	25 123	129 588	8 440	16 286	919	7 628	1 261	189 245	5,8
1965	18 147	143 179	9 502	15 820	959	7 985	1 376	196 968	5,7
1966	14 959	160 237	10 619	16 134	970	8 421	1 565	212 905	5,3

1) Bestandszahlen ab 1.7. 1957 nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes. — 2) Einschliesslich Krankenkraftwagen. — 3) Ab 1960 ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost.

Marktanteile ausgewählter Herstellerfirmen an allen Zulassungen von fabrikneuen Personenkraftwagen¹⁾ in den 1. Halbjahren 1964 bis 1966 in %

Hersteller-Firma	1964		1965		1966	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Peugeot	1 733	13,6	1 999	14,3	2 213	14,4
Renault	2 018	15,8	1 825	13,1	2 283	14,9
Simca	884	6,9	1 009	7,2	1 132	7,4
Ford	1 149	9,0	1 805	12,9	2 042	13,3
Opel	2 652	20,8	2 355	16,9	2 481	16,2
VW	2 105	16,5	2 479	17,8	2 312	15,1

1) Einschliesslich Kombinations- und Krankenkraftwagen.

**Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern
in den 1. Halbjahren 1964 bis 1966**

Kraftfahrzeugart	Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen			Veränderungen in %	
	1. Halbjahr 1964	1. Halbjahr 1965	1. Halbjahr 1966	1. Halbj. 1965 gegenüber 1. Halbj. 1964	1. Halbj. 1966 gegenüber 1. Halbj. 1965
Kraftfahrzeuge insgesamt	14 413	15 509	16 884	+ 7,6	+ 8,9
davon:					
Krafträder, Kraftroller	268	193	142	- 28,0	- 26,4
Personenkraftwagen ¹⁾	12 766	13 933	15 349	+ 9,1	+ 10,2
Kraftomnibusse und Obusse	70	79	71	+ 12,9	- 10,1
Lastkraftwagen	918	940	909	+ 2,4	- 3,3
Zugmaschinen	305	282	313	- 7,5	+ 11,0
Sonderkraftfahrzeuge	86	82	100	- 4,7	+ 22,0
Kraftfahrzeuganhänger	397	499	632	+ 25,7	+ 26,7

¹⁾ Einschliesslich Kombinationskraftwagen.

**Zulassungen von fabrikneuen Personenkraftwagen ¹⁾
nach der wirtschaftlichen Eingliederung des Saarlandes in die Bundesrepublik**

Zeitraum	Neuzulassungen von PKW's insgesamt ¹⁾	davon			
		deutsche Hersteller		französische und sonstige Hersteller	
		Anzahl	%	Anzahl	%
2. Halbjahr 1959	11 694	9 324	79,7	2 370	20,3
1. Halbjahr 1960	11 812	8 795	74,5	3 017	25,5
2. Halbjahr 1960	8 556	5 552	64,9	3 004	35,1
1. Halbjahr 1961	10 996	6 459	58,7	4 537	41,3
2. Halbjahr 1961	9 692	5 171	53,3	4 521	46,7
1. Halbjahr 1962	12 766	6 113	47,9	6 653	52,1
2. Halbjahr 1962	9 856	4 502	45,7	5 354	54,3
1. Halbjahr 1963	13 559	7 064	52,1	6 495	47,9
2. Halbjahr 1963	10 654	5 932	55,7	4 722	44,3
1. Halbjahr 1964	12 770	7 117	55,7	5 653	44,3
2. Halbjahr 1964	9 839	5 672	57,6	4 167	42,4
1. Halbjahr 1965	13 951	8 001	57,4	5 950	42,6
2. Halbjahr 1965	12 046	6 812	56,5	5 234	43,5
1. Halbjahr 1966	15 352	8 238	53,7	7 114	46,3

¹⁾ Einschliesslich Kombinations- und Krankenkraftwagen.

**Zulassung von fabrikneuen Personenkraftwagen
von 1964 bis 1. Halbjahr 1966**

Hersteller bzw. Typ	Personen-, Kombinations- und Krankenkraftwagen				
	1964	darunter 1. Halbjahr	1965	darunter 1. Halbjahr	1. Halbjahr 1966
Auto Union	413	197	427	275	212
darunter: Audi	—	—	92	—	159
DKW F 102	102	24	127	136	43
BMW	413	236	418	249	258
darunter: BMW 700	141	81	93	60	8
BMW 1800/1800 TI	336	128	298	172	91
Citroen	1 005	595	1 184	596	802
darunter: DS 19/ID 19	415	237	571	329	321
Daimler-Benz	756	407	801	406	444
darunter: 190/200	497	268	360	273	209
Fiat	589	303	681	358	540
Ford	2 108	1 149	3 215	1 805	2 042
darunter: Taunus 12 M (1,2 und 1,5 Ltr)	1 221	695	1 473	818	920
Taunus 17 M (1,5 und 1,7 Ltr)	790	409	1 200	682	781
Taunus 20 M	29	—	493	272	291
Glas (Goggomobil)	210	117	244	124	124
Neckar-Automobilwerke 1)	100	65	54	32	49
NSU	295	165	446	250	291
Opel	4 680	2 652	4 552	2 355	2 481
darunter: Kadett	1 698	980	1 517	880	1 350
Olympia-Rekord 2)	2 063	1 253	2 578	944	1 027
Kapitän, Admiral, Diplomat 2)	202	47	236	154	89
Peugeot	3 117	1 733	3 563	1 999	2 213
darunter: 403	1 128	647	1 172	584	545
404	121	955	2 062	1 239	1 244
Porsche	19	13	21	12	6
Renault	3 377	2 018	3 664	1 825	2 283
darunter: Dauphine und Cordini	625	372	428	285	115
R 4	1 095	614	1 241	665	694
R 6	1 527	951	1 123	825	524
Simca	1 557	884	1 826	1 009	1 132
darunter: SA-Simca 1000	397	250	344	186	229
Simca 1300	705	391	988	538	608
Simca 1500	437	240	410	284	295
Skoda	29	18	77	46	56
Volkswagen	3 754	2 105	4 613	2 479	2 312
darunter: VW 1200 und 1300	2 074	1 071	2 843	1 542	1 486
VW 1500 ohne VW-Bus u. VW-Kombi	1 352	866	1 070	756	271
VW 1600	—	—	336	—	489
Sonstige deutsche Hersteller	34	4	22	14	11
Sonstige ausländische Hersteller	153	109	189	117	96
Zusammen	22 609	12 770	25 997	13 951	15 352

1) NSU-Automobil-AG, Heilbronn. — 2) Ohne Olympia-Rekord 6 A.

Kraftfahrzeugbestand ¹⁾ und Kraftfahrzeugdichte in den Ländern des Bundesgebietes
am 1. Juli 1966

Land	Kraftfahrzeuge insgesamt	darunter		
		Krafträder, Kraftroller	Personen- und Kombinations- kraftwagen	Last- kraftwagen
Anzahl				
Schleswig-Holstein	543 440	17 964	421 266	37 618
Hamburg	402 174	8 225	353 757	32 287
Niedersachsen	1 550 989	65 804	1 185 774	97 610
Bremen	146 522	3 538	126 389	13 395
Nordrhein-Westfalen	3 360 569	118 840	2 799 433	241 960
Hessen	1 217 313	56 642	964 749	80 347
Rheinland-Pfalz	806 511	38 777	601 365	54 213
Baden-Württemberg	2 013 067	99 159	1 550 506	124 388
Bayern	2 476 022	118 376	1 783 177	144 550
Saarland	212 905	14 959	170 758	16 134
Berlin (West)	366 581	8 270	322 783	28 833
Bundesgebiet	13 096 093	550 554	10 279 957	871 335
auf 1 000 Einwohner entfielen ²⁾				
Schleswig-Holstein	221	7	171	15
Hamburg	217	4	191	17
Niedersachsen	223	9	171	14
Bremen	196	5	169	18
Nordrhein-Westfalen	200	7	167	14
Hessen	233	11	185	15
Rheinland-Pfalz	224	11	167	15
Baden-Württemberg	236	12	182	15
Bayern	243	12	175	14
Saarland	188	13	151	14
Berlin (West)	167	4	147	13
Bundesgebiet	219	9	172	15

¹⁾ Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost. — ²⁾ Einwohnerstand am 30. 6. 1966.

Bestand ¹⁾ an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Kreisen
am 1. Juli 1966

Art des Fahrzeuges	insgesamt	davon							
		Kreisfreie Stadt Saarbrücken	Landkreise						
			Homburg	Merzig-Wadern	Ottweiler	Sbr.-Land	Saar-louis	St. Ingbert	St. Wendel
Kraftträder	14 959	824	1 128	1 779	2 615	3 036	2 738	1 221	1 618
davon: Kraftroller	9 050	428	684	1 060	1 632	1 787	1 674	750	1 035
andere	5 909	396	444	719	983	1 249	1 061	474	583
Personenkraftwagen	160 139	25 050	12 224	12 375	22 834	39 430	26 367	11 444	10 415
Kombinationskraftwagen	10 619	1 908	784	898	1 515	2 173	1 776	822	743
Kraftomnibusse einschl. Obusse	970	333	23	106	144	159	107	39	59
Lastkraftwagen	16 134	3 985	1 115	1 214	1 955	3 006	2 640	1 271	948
Zumaschinen	8 421	277	841	2 050	756	770	1 581	677	1 469
davon: in der Landwirtschaft ²⁾	7 296	25	717	1 937	646	535	1 440	590	1 406
andere	624	100	62	66	82	117	89	60	48
Sattelzugmaschinen	501	152	62	47	28	118	52	27	15
Sonderkraftfahrzeuge	1 663	422	102	122	185	350	243	101	138
davon: zur Lastenbeförderung	351	81	27	36	21	76	58	28	24
Krankenkraftwagen	98	42	6	5	10	16	6	9	4
zur sonstigen Verwendung	1 214	299	69	81	154	258	179	64	110
Kraftfahrzeuge zusammen	212 905	32 799	16 217	18 544	30 004	48 924	35 452	15 575	15 390
Kraftfahrzeuganhänger	6 213	1 338	611	568	700	1 332	825	424	415
davon: zur Lastenbeförderung	3 059	549	330	372	340	548	435	257	228
mit Spezialaufbau	3 154	789	281	196	360	784	390	167	187
Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	219 118	34 137	16 828	19 112	30 704	50 256	36 277	15 999	15 805

¹⁾Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost. — ²⁾Einschliesslich Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fische rei.